

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Richtlinie 91/155/EG

### Interflon Fin Super (Sprühdose)

#### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt:**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Penetrierendes Schmieröl.
- **Auskunftgebender Bereich:** Product safety department.

**HERSTELLER/LIEFERANT:**

Interflon b.v.  
P.O. Box 1070  
NL-4700 BB Roosendaal  
The Netherlands  
Tel: +31(0)165.55.39.11  
Fax: +31(0)165.53.80.82  
Email: info@interflon.com  
www.interflon.com

**IN NOTFÄLLEN:**










Tel: +31(0)165.55.39.11

#### 2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

- **Chemische Charakterisierung:**
- **Beschreibung:**  
Mischung aus mineralem und synthetischem Öl, paraffinischen Lösungsmitteln, Teflon® und Zusätzen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                    |   |        |
|--------------------|---|--------|
| CAS:<br>64742-47-8 | Distillates (petroleum), hydrotreated light | 25-50% |
|--------------------|---|--------|

|  |   |  |         |
|--|---|--|---------|
| EINECS:<br>265-149-8                       |   |  Xn; R<br>65-66   |         |
| CAS:<br>64742-48-9<br>EINECS:<br>265-150-3 | Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy   |  Xn; R<br>65-66   | 10-25%  |
| CAS:<br>110-25-8<br>EINECS:<br>203-749-3   | (Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycine   |  Xi,  N; R<br>38-41-51/53  | <= 2,5% |
| 9046-09-7                                  | polyethylene glycol mono tributylphenyl ether   |  Xi,  N; R<br>36/38-51/53  | < 1%    |
| CAS:<br>90367-27-4<br>EINECS:<br>291-275-8 | ethanol,<br>2,2'-[[3-[(2-hydroxyethyl)amino]propyl]imino]bis-,<br>N-talk-alkylderivaten |  C,  Xn,  N; R<br>22-35-50/53 | 1%      |

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

- **Gefahrenbezeichnung:**



F+ Hochentzündlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

R 12 Hochentzündlich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen

haben.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

- **Klassifizierungssystem:** Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG DES PRODUKTES

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Dampf oder Nebel nicht einatmen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Für ausreichende Lüftung sorgen.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
  - Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.
  - Raucher müssen dafür sorgen dass Teflon® Produkte nicht in Berührung kommen mit Tabak oder Rauchwaren.
  - Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
  - Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
  - Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
  - Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
  - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
  - Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
  - An einem kühlen Ort lagern.
  - Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
  - Behälter dicht geschlossen halten.
  - In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
  - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
  - Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
  - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
  - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

**- Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**- Augenschutz:**



Dichtschießende Schutzbrille

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

| <b>Allgemeine Angaben</b>    |   |
|------------------------------|---|
| Form:                        | Flüssig<br>Sprühdose                        |
| Farbe:                       | Trübe<br>gelb-braun                         |
| Geruch:                      | Ölartig                                     |
| <b>Zustandsänderung</b>      |   |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | -43 °C (Öl)                                 |
| Siedepunkt/Siedebereich:     | > 182 °C (Öl)                               |
| Flammpunkt:                  | 80 °C (Öl)                                  |
| Selbstentzündlichkeit:       | > 370 °C (Öl)                               |
| Explosionsgefahr:            | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Explosionsgrenzen:           |   |
| Untere:                      | 1% (in Luft)                                |

|                                   |                            |
|-----------------------------------|----------------------------|
| Obere:                            | 8% (in Luft)               |
| Dampfdruck:                       | 4,2 bar                    |
| Dichte:                           | 0,85 g/ml (Öl)             |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit |                            |
| Wasser:                           | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| Viskosität:                       |                            |
| Dynamisch:                        | 65 mPas (Öl)               |

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Thermische Zersetzung: >250 °C  
 Sprühdose: Sonnenbestrahlung vermeiden, Anbohren der Dose.  
 Öl: offenes Feuer vermeiden, Hotspots über 250 °C
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Säuren, starke Basen und starke Oxydatoren.
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Thermische Zersetzungsprodukte oder Verbrennungsreste können Kohlenmonoxyd und Teilverbrennte Kohlenwasserstoffe freisetzen. (Ab 400 °C können in geringem Masse Fluorverbindungen freigesetzt werden.)

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- **Akute Toxizität:**

| Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:                    |           |          |                   |
|--|-----------|----------|-------------------|
| 64742-47-8 Distillates (petroleum), hydrotreated light | Oral      | LD50     | >2000 mg/kg (rat) |
| 64742-48-9 Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy     | Oral      | LD50     | >2000 mg/kg (rat) |
|  | Dermal    | LD50     | >2000 mg/kg (rab) |
|  | Inhalativ | LC50/4 h | >5 mg/l (rat)     |

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung.
- **am Auge:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- **Ökotoxische Wirkungen:**

**Aquatische Toxizität:**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 64742-47-8 Distillates (petroleum), hydrotreated light | EC50 48 hr<br>LC50 96 hr               | >1000 mg/l (daphnia)<br>>2000 mg/l (Fish)                       |
| 64742-48-9 Naphtha (petroleum), hydrotreated heavy     | EC50 48 hr<br>IC50 72 hr<br>LC50 96 hr | >1000 mg/l (daphnia)<br>>1000 mg/l (Algea)<br>>1000 mg/l (Fish) |

- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

schädlich für Wasserorganismen

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- **Produkt:**

- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog:**

15 01 04 Verpackungen aus Metall

13 02 08 andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2, 5F

- **UN-Nummer:** 1950
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Gefahrzettel:** 2.1
- **Bezeichnung des Gutes:** UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN, ENTZÜNDBAR
- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1
- **UN-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **EMS-Nummer:** F-D,S-U
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
- **UN/ID-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable

#### 15. GESETZLICHE VORSCHRIFTEN

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
F+ Hochentzündlich
- **R-Sätze:**  
12 Hochentzündlich.  
52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **S-Sätze:**

3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.

16 Von Zündquellen fernhalten Nicht rauchen.

23 Dampf/Aerosol nicht einatmen

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

## 16. SONSTIGE ANGABEN

- **Relevante R-Sätze:**

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

35 Verursacht schwere Verätzungen.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Product safety department.

- **Ansprechpartner:**

Head Laboratory

Email: [service@interflon.com](mailto:service@interflon.com)

LETZTES UPDATE

22-03-2007

Dieses Produkt muss mit normaler industrieller Hygiene und in Übereinstimmung mit allen gesetzlichen Bestimmungen aufbewahrt, behandelt und gebraucht werden. Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren



Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Interflon übernimmt keinerlei Verantwortung für mögliche Gefahren, die durch Veränderungen oder unbekannte Auswirkungen von Eigenschaften der Rohstoffe (alleine oder in Verbindungen) verursacht werden, sowie andere Anwendungen, die nicht den Vorschriften entsprechen.

Tel: (31) 165 553911